

Englisch - Oberstufenarbeiten - FQ

Beitrag von „Paulchen“ vom 29. März 2007 23:08

Hallo!

Ich sitze gerade an der Korrektur der Klausur meines 12er Englisch LKs. Die Aufgabenstellung hat wohl ein paar meiner Lieben eiskalt erwischt, so dass sie zu einer der drei Fragen nicht viel schreiben konnten.

Jetzt habe ich das Problem, dass natürlich eine geringe Textmenge (in einem Fall unter 100 Wörter, im anderen sogar nur 2 Sätze) auch eine geringe Fehlermöglichkeit bietet und sich somit die Note für die Sprachrichtigkeit laut Tabelle in Bereichen bewegt, die in keiner Weise die Leistungen widerspiegeln.

Im Fall der Schülerin, die nur zwei Sätze geschrieben hat, werde ich wohl den gesamten Teil mit 0 Punkten (Inhalt, FQ und Stil) bewerten und mit der Note auf die anderen beiden Teile verrechnen. (Wie auch immer das gehen mag.)

Was macht ihr denn mit Schülern die eigentlich zu wenig schreiben und dabei noch wenig Fehler machen? Ich kann doch da keine 13 Punkte auf FQ geben?!? Auch wenn die Stil- und Inhaltsnote aufgrund der geringen Textmenge natürlich deutlich tiefer angelegt sind.